

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

VMM 4

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Aerosol

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                           |  |   |
|---------------------------|--|---|
| Firmenname:               | Meusburger Georg GmbH & Co KG  |   |
| Straße:                   | Kesselstrasse 42   |   |
| Ort:                      | A-6960 Wolfurt   |   |
| Telefon:                  | +43 5574 6706-0  | Telefax: +43 5574 6706-12   |
| E-Mail:                   | office@meusburger.com  |   |
| Internet:                 | www.meusburger.com   |   |
| Auskunftgebender Bereich: | Dr. Gans-Eichler<br>Chemieberatung GmbH<br>Otto-Hahn-Str. 36<br>D-48161 Muenster | e-mail: info@tge-consult.de<br>Tel.: +49 2534 41594-0<br>www.tge-consult.de |

#### 1.4. Notrufnummer: Vergiftungsinformationszentrale (VIZ): +43 1 406 43 43 (24 h)

#### Weitere Angaben

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2020/878)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol 1; H222-H229

Asp. Tox. 1; H304

STOT SE 3; H336

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (< 2 %) Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 2 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

### Gefahrenhinweise

|      |   |
|------|---|
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol.                            |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.        |

### Sicherheitshinweise

|           |   |
|-----------|---|
| P210      | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P211      | Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.   |
| P251      | Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.   |
| P261      | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.   |
| P410+P412 | Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.                             |
| P501      | Inhalt / Behälter der Entsorgung gemäß den örtlichen/nationalen/internationalen Vorschriften zuführen.      |

### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

|        |   |
|--------|---|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
|--------|---|

### 2.3. Sonstige Gefahren

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

Die Stoffe im Gemisch (>0,1%) erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII  
Dieses Produkt enthält keinen Stoff (> 0,1 %), der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>REACH-Nr.<br>Index-Nr.              | Stoffname<br>GHS-Einstufung   | Anteil    |
|--|---|-----------|
| 74-98-6<br>200-827-9<br>01-2119486944-21<br>601-003-00-5 | Propan<br>Flam. Gas 1, Compressed gas; H220 H280  | 50 - 75 % |
| 919-857-5<br>01-2119463258-33                            | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (< 2 %)<br>Flam. Liq. 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1; H226 H336 H304 EUH066 | 25 - 50 % |
| 64742-65-0   | Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert  | 10 - 25 % |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 3 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

|                  |  |           |
|------------------|--|-----------|
| 265-169-7        | Asp. Tox. 1; H304  |           |
| 106-97-8         | Butan  | 10 - 25 % |
| 203-448-7        | Flam. Gas 1, Liquefied gas; H220 H280  |           |
| 01-2119474691-32 |  |           |
| 601-004-00-0     |  |           |
| 95-63-6          | 1,2,4-Trimethylbenzol  | < 1 %     |
| 202-436-9        | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3, Aquatic Chronic 2; H226 H332 H315 H319 H335 H411 |           |
| 01-2119472135-42 |  |           |
| 601-043-00-3     |  |           |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Stoffname  | Anteil    |
|------------|-----------|--|-----------|
|            |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |           |
| 74-98-6    | 200-827-9 | Propan   | 50 - 75 % |
|            |           | inhalativ: LC50 = 800000 ppm (Gase)  |           |
|            | 919-857-5 | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (< 2 %)   | 25 - 50 % |
|            |           | oral: LD50 = >5000 mg/kg   |           |
| 64742-65-0 | 265-169-7 | Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert                                       | 10 - 25 % |
|            |           | inhalativ: LC50 = >5,53 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg                                   |           |
| 95-63-6    | 202-436-9 | 1,2,4-Trimethylbenzol  | < 1 %     |
|            |           | inhalativ: LC50 = 18 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 3160 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg |           |

### Weitere Angaben

Das Produkt enthält keine gelisteten SVHC Stoffe > 0,1% gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 § 59 (REACH).

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

#### Nach Einatmen

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 4 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

### **Nach Verschlucken**

Bei Verschlucken sofort trinken lassen: Wasser. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr! Sofort Arzt hinzuziehen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Nach Augenkontakt: Verursacht Augenreizung. Rötung der Bindehaut.

Nach Einatmen: Reizung der Atemwege. Husten. Übelkeit. Erbrechen. Kopfschmerzen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schwindel. Bewusstlosigkeit.

Nach Hautkontakt: Verursacht Hautreizungen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Trockenlöschmittel. Alkoholbeständiger Schaum. Sprühwasser.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Scharfer Wasserstrahl.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefahr des Berstens des Behälters.

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**

#### **Verfahren**

##### **Allgemeine Hinweise**

Den betroffenen Bereich belüften. Alle Zündquellen entfernen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

##### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

##### **Einsatzkräfte**

Einen Pressluftatmer immer dann verwenden, wenn die Möglichkeit eines unkontrollierten Austretens besteht, das Ausmaß der Exposition nicht bekannt ist oder in Situationen, unter denen luftfilternde Atemschutzgeräte keinen ausreichenden Schutz bieten.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Explosionsgefahr. Leckagen sofort beseitigen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 5 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Für Rückhaltung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### **Für Reinigung**

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen. Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern.  
Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. (Siehe Abschnitt 8.)

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

#### **Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

#### **Weitere Angaben zur Handhabung**

Schutz- und Hygienemaßnahmen: siehe Kapitel 8

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Explosivstoffe. Entzündbare feste Stoffe. Selbstentzündliche (pyrophore) flüssige und feste Stoffe. Selbsterhitzungsfähige Stoffe oder Gemische. Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln. Entzündend (oxidierend) wirkende flüssige Stoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende feste Stoffe. Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische. Organische Peroxide. Radioaktive Stoffe.  
Ansteckungsgefährliche Stoffe.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Empfohlene Lagerungstemperatur: 10 - 30 °C. Nicht aufbewahren bei Temperaturen über: 50 °C  
Lagervorschriften TRG 300 für brennbare Aerosole beachten.

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Siehe Abschnitt 1.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 6 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Grenzwerte für Arbeitsstoffe (MAK/TRK, GKV 2021)

| CAS-Nr.  | Bezeichnung           | ppm  | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Kategorie    | Herkunft |
|----------|-----------------------|------|-------------------|------------------|--------------|----------|
| 95-63-6  | 1,2,4-Trimethylbenzol | 20   | 100               |                  | Tmw (8 h)    | MAK      |
|          |                       | 30   | 150               |                  | Kzw (15 min) | MAK      |
| 106-97-8 | n-Butan (R 600)       | 800  | 1900              |                  | Tmw (8 h)    | MAK      |
|          |                       | 1600 | 3800              |                  | Momentanwert | MAK      |
| 74-98-6  | Propan (R 290)        | 1000 | 1800              |                  | Tmw (8 h)    | MAK      |
|          |                       | 2000 | 3600              |                  | Momentanwert | MAK      |

#### DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung  | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
|---------|--|----------------|------------|------------------------|
|         | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (< 2 %) |                |            |                        |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | inhalativ      | systemisch | 1500 mg/m <sup>3</sup> |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | dermal         | systemisch | 300 mg/kg KG/d         |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | systemisch | 900 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | oral           | systemisch | 300 mg/kg KG/d         |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal         | systemisch | 300 mg/kg KG/d         |
| 95-63-6 | 1,2,4-Trimethylbenzol  |                |            |                        |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | inhalativ      | systemisch | 100 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Arbeitnehmer DNEL, akut  | inhalativ      | systemisch | 100 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | inhalativ      | lokal      | 100 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Arbeitnehmer DNEL, akut  | inhalativ      | lokal      | 100 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | dermal         | systemisch | 16171 mg/kg KG/d       |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | systemisch | 29,4 mg/m <sup>3</sup> |
|         | Verbraucher DNEL, akut   | inhalativ      | systemisch | 29,4 mg/m <sup>3</sup> |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | lokal      | 29,4 mg/m <sup>3</sup> |
|         | Verbraucher DNEL, akut   | inhalativ      | lokal      | 29,4 mg/m <sup>3</sup> |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal         | systemisch | 9512 mg/kg KG/d        |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | oral           | systemisch | 15 mg/kg KG/d          |

#### PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung                              | Wert      |
|---------|--|-----------|
|         | Umweltkompartiment                       |           |
| 95-63-6 | 1,2,4-Trimethylbenzol                    |           |
|         | Süßwasser                                | 0,12 mg/l |
|         | Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 0,12 mg/l |
|         | Meerwasser                               | 0,12 mg/l |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 7 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

|                                |             |
|--------------------------------|-------------|
| Süßwassersediment              | 13,56 mg/kg |
| Meeressediment                 | 13,56 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 2,41 mg/l   |
| Boden                          | 2,34 mg/kg  |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

#### **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

##### **Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille tragen; Chemiebrille (wenn Spritzer möglich sind).

##### **Handschutz**

Bei längerem oder oftmals wiederholtem Hautkontakt: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Geeignetes Material:

Butylkautschuk. (0,5 mm)

Durchbruchzeit: >480 min

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 240 - 480 min

Die einzusetzenden Handschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Verordnung (EU) 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

##### **Körperschutz**

Schutzkleidung, antistatisch (DIN EN 1149)

##### **Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei:

Grenzwertüberschreitung

Unzureichender Belüftung

Geeignetes Atemschutzgerät: Filtertyp AX

Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden.

##### **Thermische Gefahren**

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

##### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:

Aerosol

Farbe:

bernsteinfarben

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 8 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

|   |                  |                         |
|---|------------------|-------------------------|
| Geruch:                                       | charakteristisch |                         |
| Geruchsschwelle:                              | nicht bestimmt   |                         |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    |                  | nicht bestimmt          |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |                  | nicht bestimmt          |
| Entzündbarkeit:                               |                  | nicht bestimmt          |
| Untere Explosionsgrenze:                      |                  | 0,6 Vol.-%              |
| Obere Explosionsgrenze:                       |                  | 10,9 Vol.-%             |
| Flammpunkt:                                   |                  | nicht relevant          |
| Zündtemperatur:                               |                  | 270 °C                  |
| Zersetzungstemperatur:                        |                  | nicht bestimmt          |
| pH-Wert:                                      |                  | nicht bestimmt          |
| Kinematische Viskosität:                      |                  | nicht anwendbar         |
| Wasserlöslichkeit:                            |                  | unlöslich               |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |                  | nicht bestimmt          |
| Lösungsgeschwindigkeit:                       |                  | nicht relevant          |
| Verteilungskoeffizient                        |                  | nicht bestimmt          |
| n-Oktanol/Wasser:                             |                  |                         |
| Dispersionsstabilität:                        |                  | nicht relevant          |
| Dampfdruck:                                   |                  | 2100 hPa                |
| (bei 20 °C)                                   |                  |                         |
| Dichte (bei 20 °C):                           |                  | 0,715 g/cm <sup>3</sup> |
| Schüttdichte:                                 |                  | nicht bestimmt          |
| Relative Dampfdichte:                         |                  | nicht bestimmt          |
| Partikeleigenschaften:                        |                  | nicht bestimmt          |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### **Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

##### Explosionsgefahren

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

##### Weiterbrennbarkeit:

Keine Daten verfügbar

##### Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

nicht relevant

Gas:

nicht bestimmt

##### Oxidierende Eigenschaften

keine/keiner

#### **Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

##### Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

##### Lösemitteltrennprüfung:

nicht bestimmt

##### Lösemittelgehalt:

nicht bestimmt

##### Festkörpergehalt:

nicht bestimmt

##### Sublimationstemperatur:

nicht bestimmt

##### Erweichungspunkt:

nicht bestimmt

##### Pourpoint:

nicht bestimmt

##### Dynamische Viskosität:

nicht bestimmt

##### Auslaufzeit:

nicht bestimmt

#### **Weitere Angaben**



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 9 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

Chemische Verbrennungswärme in kJ/g: 31,52

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.  
Siehe Kapitel 10.5.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze schützen.  
Entzündungsgefahr.  
Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

#### Weitere Angaben

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es liegen keine Informationen vor.

##### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### ATEmix berechnet

ATE (inhalativ Dampf) 909,09 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) 75,758 mg/l

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   |               |        |           |              |             |
|------------|---|---------------|--------|-----------|--------------|-------------|
|            | Expositionsweg  | Dosis         |        | Spezies   | Quelle       | Methode     |
| 74-98-6    | Propan  |               |        |           |              |             |
|            | inhalativ Gas   | LC50<br>ppm   | 800000 | Ratte     | ECHA Dossier | 15 min      |
|            | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (< 2 %)        |               |        |           |              |             |
|            | oral  | LD50<br>mg/kg | >5000  | Ratte     | ECHA Dossier | READ ACROSS |
| 64742-65-0 | Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert |               |        |           |              |             |
|            | oral  | LD50<br>mg/kg | >5000  | Ratte     | ECHA Dossier |             |
|            | dermal  | LD50<br>mg/kg | >2000  | Kaninchen | ECHA Dossier |             |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 10 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

|         |                                |               |          |           |              |  |
|---------|--------------------------------|---------------|----------|-----------|--------------|--|
|         | inhalativ (4 h)<br>Staub/Nebel | LC50<br>mg/l  | >5,53    | Ratte     | ECHA Dossier |  |
| 95-63-6 | 1,2,4-Trimethylbenzol          |               |          |           |              |  |
|         | oral                           | LD50<br>mg/kg | >5000    | Ratte     | ECHA Dossier |  |
|         | dermal                         | LD50<br>mg/kg | > 3160   | Kaninchen | ECHA Dossier |  |
|         | inhalativ (4 h) Dampf          | LC50          | 18 mg/l  | Ratte     | RTECS        |  |
|         | inhalativ Staub/Nebel          | ATE           | 1,5 mg/l |           |              |  |

### Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Propan:

In-vitro Mutagenität: Methode: OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) Ergebnis: negativ.

Literaturhinweis: ECHA Dossier

Reproduktionstoxizität: Methode: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)

Spezies: Ratte Expositionsdauer: 6 w. Ergebnis: NOAEC = 12000 ppm.

Literaturhinweis: ECHA Dossier

Entwicklungstoxizität /Teratogenität: Methode: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) Spezies: Ratte Ergebnis: NOAEC = 12000 ppm.

Literaturhinweis: ECHA Dossier

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert:

In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität:

-OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)

-OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)

-OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)

Ergebnis: negativ.

Literaturhinweis: ECHA Dossier

1,2,4-Trimethylbenzol:

In-vitro Mutagenität: Methode: OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay); Ergebnis: negativ.

Literaturhinweis: ECHA Dossier

Reproduktionstoxizität Methode: OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study); Spezies: Ratte.; Expositionsdauer 2 weeks.

Ergebnis: NOAEC 500 ppm. Entwicklungstoxizität /Teratogenität: Methode: OECD Guideline 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study); Spezies: Ratte; Expositionsdauer: 15 d. Ergebnis: NOAEC = 1470 mg/kg

Literaturhinweis: ECHA Dossier

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (< 2 %))

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 11 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Propan:

Subakute inhalative Toxizität: Methode: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) Spezies: Ratte Expositionsdauer: 6 w. Ergebnis: NOAEC = 94000 ppm ( 7214 mg/m<sup>3</sup>)  
Literaturhinweis: ECHA Dossier

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert:

Subakute inhalative Toxizität:

Methode: -

Expositionsdauer: 28d

Spezies: Ratte

Ergebnis: > 980 mg/m<sup>3</sup>

Literaturhinweis: J Appl Toxicol, Vol 11(4), pp 297-302

Subakute dermale Toxizität:

Methode: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)

Expositionsdauer: 28d

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: 1000 mg/kg

Literaturhinweis: ECHA Dossier

1,2,4-Trimethylbenzol:

Chronische inhalative Toxizität: Methode: OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day);

Spezies: Ratte; Expositionsdauer: 99 d. Ergebnis: NOAEL = 1230 mg/kg

Literaturhinweis: ECHA Dossier

### Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (< 2 %):

Asp. Tox. 1: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert:

Asp. Tox. 1: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Es liegen keine Informationen vor.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff (> 0,1 %), der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

### Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr. | Bezeichnung |
|---------|-------------|
|         |             |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 12 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

|            | Aquatische Toxizität  | Dosis                   | [h]   [d] | Spezies                        | Quelle       | Methode                                 |
|------------|---|-------------------------|-----------|--------------------------------|--------------|---|
| 74-98-6    | Propan  |                         |           |                                |              |   |
|            | Akute Fischtoxizität  | LC50 49,9 mg/l          | 96 h      | Fisch                          | ECHA Dossier |   |
|            | Akute Algtoxizität  | ErC50 19,37 mg/l        | 96 h      | Alge                           | ECHA Dossier |   |
|            | Akute Crustaceatoxizität  | EC50 69,43 mg/l         | 48 h      | Daphnia magna                  | ECHA Dossier |   |
|            | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (< 2 %)        |                         |           |                                |              |   |
|            | Akute Fischtoxizität  | LC50 LL50: >1000 mg/l   | 96 h      | Oncorhynchus mykiss            | ECHA Dossier |   |
|            | Akute Algtoxizität  | ErC50 ELr50: >1000 mg/l | 72 h      | Pseudokirchnerella subcapitata | ECHA Dossier |   |
|            | Akute Crustaceatoxizität  | EC50 EL50: >1000 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna                  | ECHA Dossier |   |
| 64742-65-0 | Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert |                         |           |                                |              |   |
|            | Akute Fischtoxizität  | LC50 LL50: >100 mg/l    | 96 h      | Pimephales promelas            | ECHA Dossier | OECD 203                                |
|            | Akute Crustaceatoxizität  | EC50 LL50: >10000 mg/l  | 48 h      | Daphnia magna                  | ECHA Dossier | OECD 202                                |
| 106-97-8   | Butan   |                         |           |                                |              |   |
|            | Akute Fischtoxizität  | LC50 49,9 mg/l          | 96 h      | Fish, no other information     | ECHA Dossier |   |
|            | Akute Algtoxizität  | ErC50 19,37 mg/l        | 96 h      | Alge                           | ECHA Dossier | Calculation using ECOSAR Program v1.00. |
|            | Akute Crustaceatoxizität  | EC50 69,43 mg/l         | 48 h      | Daphnia sp.                    | ECHA Dossier | Calculation using ECOSAR Program v1.00. |
| 95-63-6    | 1,2,4-Trimethylbenzol   |                         |           |                                |              |   |
|            | Akute Fischtoxizität  | LC50 7,72 mg/l          | 96 h      | Pimephales promelas            | ECHA Dossier |   |
|            | Akute Algtoxizität  | ErC50 2,356 mg/l        | 96 h      | Green algae                    | ECHA Dossier | ECOSAR class program                    |
|            | Akute Crustaceatoxizität  | EC50 3,6 mg/l           | 48 h      | Daphnia magna                  | ECHA Dossier | OECD 202                                |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr. | Bezeichnung  | Methode | Wert  | d  | Quelle       |
|---------|--|---------|-------|----|--------------|
|         | Bewertung  |         |       |    |              |
|         | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (< 2 %) |         |       |    |              |
|         | OECD 301F/ ISO 9408/ EEC 92/69V, C.4-D   |         | 80%   | 28 | ECHA Dossier |
|         | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).  |         |       |    |              |
| 95-63-6 | 1,2,4-Trimethylbenzol  |         |       |    |              |
|         | WoE  |         | < 60% | 28 | ECHA Dossier |
|         | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                                    |         |       |    |              |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 13 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr.  | Bezeichnung           | Log Pow |
|----------|-----------------------|---------|
| 74-98-6  | Propan                | 2,36    |
| 106-97-8 | Butan                 | 1,09    |
| 95-63-6  | 1,2,4-Trimethylbenzol | 3,63    |

#### BCF

| CAS-Nr. | Bezeichnung           | BCF | Spezies             | Quelle              |
|---------|-----------------------|-----|---------------------|---------------------|
| 95-63-6 | 1,2,4-Trimethylbenzol | 243 | Pimephales promelas | J. Fish. Board Can. |

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAVK branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß AVV:

#### Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen); gefährlicher Abfall

#### Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen); gefährlicher Abfall

#### Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 14 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

### Landtransport (ADR/RID)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemäße** DRUCKGASPACKUNGEN  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
 Gefahrzettel: 2.1



Klassifizierungscode: 5F  
 Sondervorschriften: 190 327 344 625  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E0  
 Beförderungskategorie: 2  
 Tunnelbeschränkungscode: D

### Binnenschifftransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemäße** DRUCKGASPACKUNGEN  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
 Gefahrzettel: 2.1



Klassifizierungscode: 5F  
 Sondervorschriften: 190 327 344 625  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E0

### Seeschifftransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemäße** AEROSOLS  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2.1  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
 Gefahrzettel: 2.1



Marine pollutant: NO  
 Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959  
 Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL  
 Freigestellte Menge: E0  
 EmS: F-D, S-U

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 15 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

|  |                     |
|--|---------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 1950             |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | AEROSOLS, FLAMMABLE |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |                     |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 2.1                 |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | -                   |
| Gefahrzettel:                          | 2.1                 |



|  |                |
|--|----------------|
| Sondervorschriften:                    | A145 A167 A802 |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger:        | 30 kg G        |
| Passenger LQ:                          | Y203           |
| Freigestellte Menge:                   | E0             |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 203            |
| IATA-Maximale Menge - Passenger:       | 75 kg          |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:     | 203            |
| IATA-Maximale Menge - Cargo:           | 150 kg         |

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

siehe Abschnitt 6 - 8

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 28, Eintrag 40

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 67,11 % (480 g/l)

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 67,11 % (480 g/l)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

#### Zusätzliche Hinweise

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2020/878)

Aerosolrichtlinie (75/324/EWG)

REACH 1907/2006 Anhang XVII, Nr. (Gemisch): 3, 40

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

#### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Wassergefährdungsklasse (D): 1 - schwach wassergefährdend

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 16 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Propan

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (&lt; 2 %)

Butan

1,2,4-Trimethylbenzol

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Rev. 1,0; Neuerstellung: 14.05.2018

Rev. 2,0; 20.02.2020; Änderungen in Kapitel: 2-16.

Rev. 3,0; 06.03.2023; Änderungen in Kapitel: 1-16.

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (D)

AVV: Abfallverzeichnisverordnung

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Classification, Labeling, Packaging

DNEL: Derived No Effect Level

d: day(s)

EAKV: Europäisches Abfallverzeichnis gemäß Entwurf Abfallverzeichnisverordnung

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

ECHA: European Chemicals Agency

ECOSAR: Ecological Structure Activity Relationships

EWC: European Waste Catalogue

IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

IUCLID: International Uniform Chemical Information Database

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung. (D)

OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development

PNEC: Predicted No Effect Concentration

PBT: Persistent, bioakkumulierbar, toxisch

QSAR: Quantitative Structure-Activity Relationship

RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

RTECS: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

UN: United Nations (Vereinte Nationen)

UVCB: Chemical Substances of Unknown or Variable Composition, Complex Reaction Products and Biological Materials

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

VOC: Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (D)



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 17 von 17

Druckdatum: 13.03.2023

Überarbeitet am: 06.03.2023

VMM 4

w: week(s)

WGK: Wassergefährdungsklasse (D)

### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### [CLP]

| Einstufung           | Einstufungsverfahren             |
|----------------------|----------------------------------|
| Aerosol 1; H222-H229 | Auf Basis von Prüfdaten          |
| Asp. Tox. 1; H304    | Berechnungsverfahren             |
| STOT SE 3; H336      | Übertragungsgrundsatz "Aerosole" |

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

|        |  |
|--------|--|
| H220   | Extrem entzündbares Gas.   |
| H222   | Extrem entzündbares Aerosol.                                       |
| H226   | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                  |
| H229   | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.            |
| H280   | Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.           |
| H304   | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.  |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.                                   |
| H332   | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                 |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.  |
| H336   | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.            |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.    |

#### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*